

Modultitel	Modulcode
Gemüse- und Spezialkulturen	agrarAEF519-02a
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Henning Kage	
Veranstalter	
Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung - Acker- und Pflanzenbau	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Sommersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung			
Bestandene Module der Propädeutika			
Empfohlene Voraussetzung			
Grundlagenkenntnisse zu Teilbereichen der pflanzlichen Produktion: Acker- und Pflanzenbau, Pflanzenzüchtung, Pflanzenernährung und Phytopathologie			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Gemüse- und Spezialkulturen	Pflicht	2
Geländeübung	Gemüse- und Spezialkulturen	Pflicht	1
Seminar	Gemüse- und Spezialkulturen	Pflicht	1,5
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
Referat 30 % notenverbessernd			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Mündliche Prüfung: Gemüse- und Spezialkulturen	Mündlich	Benotet	Pflicht	100
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester Prüfer: Prof. Dr. Kage QIS: Konto 35402 mit PNR 35430				

Lehrinhalte
Umfang und wirtschaftliche Bedeutung von Gemüse - und Intensivkulturen, Allgemeine Besonderheiten der Produktionsprozesse (Verfrühung, geschützter Anbau, Pflanzgutproduktion, Jungpflanzenanzucht und Pflanzkulturen, Satzanbau), Beispielkulturen (Kartoffeln, Intensiv- und Extensivkulturen des Gemüsebaus), Qualitätskriterien sowie Verarbeitungs- und Absatzwege
Lernziele
Die Studierenden verstehen die Standortpotentiale für Gemüse- und Intensivkulturen, kennen die Besonderheiten der Produktionstechnik dieser Kulturen in konventionellen und ökologischen Anbausystemen sowie deren Einordnung in die Produktionskette
Literatur
Krug, Liebig, Stützel, 2002: Gemüseproduktion, Verlag eugen Ulmer Wonnerberger et al., 2004 Gemüsebau. Verlag Eugen Ulmer Laber und Lattauschke, 2014: Gemüsebau. Verlag Eugen Ulmer Vogel, 1996: Handbuch des speziellen Gemüsebaus. Verlag Eugen Ulmer
Weitere Angaben
Darf nur von Studierenden belegt werden, die das Modul Intensiv- und Spezialkulturen des Ackerbaus nicht absolviert haben. 20 Plätze; Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte über OLAT mit folgenden Angaben : Matrikelnummer Name Vorname angestrebter Abschluss Studiengang Propädeutika bestanden? Ja/nein stu-Email Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 2. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters entweder per OLAT oder E-Mail an die stu-Email. Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung. Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	-
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Fachrichtung Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	-